Anforderungen für die Telematikinfrastruktur

Die Anbindung Ihrer Praxis an die Telematikinfrastruktur ist eine Aufgabe, die verschiedener Vorbereitungen bedarf. Für einen möglichst reibungslosen Ablauf muss Ihre Praxis eine Reihe von technischen und organisatorischen Grundvoraussetzungen erfüllen.

Als praktische Hilfestellung für die Praxis wurde diese Checkliste erstellt, mit der Sie einen Großteil der benötigten Voraussetzungen für die Telematikinfrastruktur vorab selbst prüfen können.

Die Informationen dienen dazu, sich einen Überblick über ggf. fehlende Infrastruktur in der Praxis zu verschaffen und den notwendigen Handlungsbedarf ermitteln zu können.

Wir empfehlen Ihnen, sich mit den technischen und organisatorischen Erfordernissen zu befassen, um Ihre Praxis TI-tauglich zu machen. Erst wenn die Voraussetzungen erfüllt sind, kann in der Praxis die TI-Installation vorgenommen werden.

© Mentari Merah Studio/Shutterstock.com

Name und Anschrift der Zahnarztpraxis:

_____

_____

Öffnungszeiten der Praxis:

_____

Ansprechpartner in der Praxis für TI:

_____

Telefonnummer außerhalb der Praxiszeiten:

_____

Kontaktdaten Ihres EDV-Betreuers:

_____

_____

1 Telematikinfrastruktur ready?

1. Verfügt die Praxis über einen Internetzugang? Ja ☐ Nein ☐

Bei welchem Internetanbieter? Telekom ☐, 1&1 ☐, Vodafone ☐, Telefónica O2 ☐, Unitymedia ☐, Tele Columbus ☐

Sonstige: _____

Art des Anschlusses? DSL ☐, VDSL ☐, Kabel ☐, UMTS ☐, LTE ☐

Sonstige: _____

Welche Bandbreite ist vorhanden? Mittels www.wieistmeineip.de gemessen: _____ MBit/s

ERLÄUTERUNG: Ein Internetzugang in der Praxis ist zwingende Voraussetzung für die Teilnahme an der Telematikinfrastruktur. Eine eventuell notwendige Beauftragung und Installation muss mit ausreichend zeitlichem Vorlauf vor dem TI-Installationstermin geplant werden.

2. Ist der Onlinezugang mit dem Praxiscomputer/Praxisnetzwerk verbunden? Ja ☐ Nein ☐

3. Sind die Zugangsdaten für den Onlinezugang vorhanden und bekannt? Ja ☐ Nein ☐

4. Liegen spezielle Netzwerkkonfigurationen vor (z. B. Proxy-Server)? Ja ☐ Nein ☐

5. Wird ein KZV-Router eingesetzt (z. B. ZOD)? Ja ☐ Nein ☐

6. Ist ein VPN vorhanden? Ja ☐ Nein ☐

7. Ist ein zusätzlicher Netzwerkanschluss für das Kartenterminal an der Rezeption vorhanden? Ja ☐ Nein ☐

8. Anzahl der benötigten Kartenterminals: 1 ☐, 2 ☐, 3 ☐, 4 ☐, 5 ☐, 6 ☐, 7 ☐, mehr: _____

2 Elektronischer Praxisausweis (SMC-B)

Ist der elektronische Praxisausweis (SMC-B) vorhanden?
noch nicht beantragt ☐, beantragt, aber noch nicht erhalten ☐, erhalten ☐, freigeschaltet ☐

WICHTIG: Um eine Verbindung zwischen Praxis und der TI herzustellen, wird eine Praxis- bzw. Institutionskarte benötigt. Der elektronische Praxisausweis (SMC-B) dient der Authentisierung der Praxis gegenüber den Diensten der TI. Er sollte ca. vier Wochen vor TI-Installation bestellt werden.

3 Standort der Telematikperipherie

1. Ist am Server ist eine zusätzliche Steckdose für den Konnektor vorhanden? Ja ☐ Nein ☐

2. Ist ein zusätzlicher Netzwerkanschluss für den Konnektor vorhanden? Ja ☐ Nein ☐

BEI VORHANDENEM NETZWERKSWITCH: Es werden zwei zusätzliche Netzwerkanschlussbuchsen für den Konnektor und das Kartenterminal benötigt.

BEI FEHLENDEM NETZWERKSWITCH: Stellplatz für den Switch vorsehen und ein 230 V-Anschluss für das Gerät reservieren. Liegt keine Netzwerkverkabelung vor, dann den Bedarf bitte vom Fachmann überprüfen und entsprechende Kabel nachrüsten lassen. Der Anschluss von TI-Komponenten am WLAN ist ausgeschlossen.

BEI VORHANDENEM ROUTER: Genügend freie Ports vorhanden? Liegen Router-Zugangsdaten vor? Ja ☐ Nein ☐

© Aleshin_Aleksei/Shutterstock.com

4 Überprüfung des Zustands von Server und Arbeitsplätzen

1. Haben alle Computer mindestens Windows 7 Service Pack 1 oder aktueller? Ja ☐ Nein ☐

2. Haben alle Server mindestens Windows Server 2008 R2 mit Service Pack 1? Ja ☐ Nein ☐

3. Ist eine unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV) im Einsatz? Ja ☐ Nein ☐

4. Verfügt die Praxis über einen zugangsgesicherten Bereich oder abschließbaren Serverschrank, in dem der Konnektor aufgestellt werden kann? Ja ☐ Nein ☐

5. Verfügt die Praxis über ein verkabeltes LAN-Netzwerk? Ja ☐ Nein ☐

6. Bei der Praxis handelt es sich um eine:
   Einzelpraxis ☐, Gemeinschaftspraxis ☐, Praxisgemeinschaft bzw. örtliche Berufsausübungsgemeinschaft ☐, überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft (BAG) ☐, KZV-übergreifende Berufsausübungsgemeinschaft (ÜBAG) ☐, MVZ ☐, Zweigpraxis/Filiale ☐

   Sonstige: _____

7. Wenn mehrere Praxisstempel vorhanden, dann Anzahl der benötigten Mandanten? _____

8. Switch im LAN vorhanden? Ja ☐ Nein ☐

   Anzahl der freien Ports am Switch: _____

5 Überprüfung der grundlegenden Sicherheitsanforderungen (Antivirus-Software, Firewall)

1. Ist ein Antivirenprogramm vorhanden? Ja ☐ Nein ☐

   Falls ja, eingesetztes Produkt/Version: _____

2. Wird ein Router bzw. eine Hardware-Firewall genutzt? Ja ☐ Nein ☐

3. Sind die Zugangsdaten des Routers/der Hardware-Firewall bekannt? Ja ☐ Nein ☐

4. Welche Firewall ist im Einsatz? _____

5. Automatische Windows-Updates wurden aktiviert? Ja ☐ Nein ☐

6. Ist der Router PPPoE Passthrough-fähig? Ja ☐ Nein ☐

6 Prüfung der Bereitstellung von Passwörtern für den Installationstermin

1. Ist das Passwort für die Windows-Anmeldung bekannt? Ja ☐ Nein ☐

2. Ist das Passwort für den Windows-Admin-Account bekannt? Ja ☐ Nein ☐

3. Sind die Zugangsdaten für die Router-Anmeldung bekannt? Ja ☐ Nein ☐

4. Sind die Zugangsdaten für das ggf. vorhandene WLAN bekannt? Ja ☐ Nein ☐

5. Ist das WLAN per WLAN-Schlüssel gesichert und existiert ein separater Gastzugang? Ja ☐ Nein ☐

© Aleshin_Aleksei/Shutterstock.com

Achtung: Fehlende Passwörter können zum Abbruch des Installationstermins führen oder diesen erheblich verzögern. Zudem sollte im Vorfeld garantiert sein, dass das WLAN ausreichend gesichert ist.

7 Welche Geräte sind im Netzwerk vorhanden?

1. Heimzugriff oder Fernwartungsprogramm installiert? Ja ☐ Nein ☐

   Details: _____

2. Online-Verbindung an Labor? Ja ☐ Nein ☐

   Details: _____

3. Netzwerkdrucker vorhanden? Ja ☐ Nein ☐

4. Netzwerkscanner vorhanden? Ja ☐ Nein ☐

5. Infotainment oder Wartezimmer-TV vorhanden? Ja ☐ Nein ☐

6. Steri/Autoklav im Netzwerk eingebunden? Ja ☐ Nein ☐

7. Digitales Röntgen vorhanden? Ja ☐ Nein ☐

Welche Geräte genau? (Bitte mit genauer Geräte- und Typenbezeichnung.)

_____

_____

_____

_____

_____

Der Praxis-Check sollte im Vorfeld des TI-Installationstermins von Ihnen bzw. Ihrem EDV-Betreuer oder EDV-Systemhaus sorgfältig ausgefüllt werden.

Kontakt.

Dr. med. dent. Markus Heckner
DENS GmbH
Berliner Str. 13, 14513 Teltow
Tel.: 03328 3352100
Fax: 03328 3352147
info@dens-berlin.com
www.zahnarztsoftware.de

© Aleshin_Alekse/Shutterstock.com